

Sitzung vom 11. Mai 1874.

Präsident: Hr. Rammelsberg.

Nach Genehmigung des Protocolls der letzten Sitzung werden gewählt:

1) als einheimische Mitglieder:

die Herren:

Richter, Chemiker, Charlottenburg,
Hans Jahn, stud. chem., Hafenplatz 10;

2) als auswärtige Mitglieder:

die Herren:

Leopold Lenz, Professor in Iglau,
J. A. Grosshans in Rotterdam, 371 Hoog Straat,
Julius Mauthner in Wien (Laboratorium des Prof. Ludwig, Academiestr. 12),
George Christopher in London, University College,
Paul Belon de Ballu in Odessa (Universität).

Hr. A. W. Hofmann theilt mit, dass ihm ein Auszug aus den Verhandlungen des Vereins deutscher Ultramarinfabrikanten zugegangen sei, welcher die Mitglieder der Chemischen Gesellschaft interessire. Hr. Dr. R. Hoffmann, Fabrikdirector in Marienberg bei Bensheim (Hessen) habe dem Verein vorgeschlagen, Geldmittel anzuwenden zur Aussetzung von Preisen für Lösung von Aufgaben, welche die allgemeinen Interessen des Vereins berühren, insbesondere

- 1) für die beste wissenschaftliche und experimentelle Arbeit über die Verbindungsweise des Schwefels im Ultramarin und dessen chemische Constitution;
- 2) für die beste Vorrichtung zur Verhütung von Staub in Ultramarin-Mühlwerken.

Zur Motivirung seines Antrages übergehend, glaubt Hr. Dr. R. Hoffman, dass es Angesichts der Mittel, die dem Vereine zu Gebote stehen, wünschenswerth sei, im Interesse der Wissenschaft Preise für Arbeiten auszusetzen, die dieser sowohl, wie der Ultramarinfabrikation zu Gute kämen. Nachdem man im Princip diesem Antrage zugestimmt, wird nach einer Debatte, an der sich die HH. Dr. Leverkus, Büchner, Hoffmann und v. Waitz beteiligten,

beschlossen, dass „für die beste wissenschaftliche und experimentelle Arbeit über die Verbindungsweise des Schwefels im Ultramarin und dessen chemische Constitution“ ein Preis von 1000 Reichsmark auszusetzen, und durch den Verein deutscher Ultramarinfabriken auf den 1. Januar 1876 öffentlich in verschiedenen Blättern auszuschreiben sei.

Hr. A. W. Hofmann legt ferner Vorschläge der Vieweg'schen Verlagsbuchhandlung betreffs einer einheitlichen Bezeichnung der neuen Maasse und Gewichte vor, deren Wichtigkeit es angemessen erscheinen lässt, durch Abdruck in diesen Berichten ihre Verbreitung zu fördern.

Für die Bibliothek sind eingegangen:

Als Geschenk:

- Handwörterbuch der Chemie. Elfte Lieferung. Herausgegeben von v. Fehling. Braunschweig 1874. (Im Auftrage des Herausgebers von der Verlagshandlung.)
 Gmelin-Kraut: Handbuch der Chemie. III. Band von Jörgensen. 9. u. 10. Liefg. Heidelberg 1873. (Im Auftrage des Verf. von der Verlagshandlung.)
 Drechsel: Leitfaden in das Studium der chemischen Reactionen. Leipzig 1874. (Vom Verf.)
 Schwanert: Hülfsbuch zur Ausführung chemischer Arbeiten. 2. Aufl. Braunschweig 1874. (Vom Verf.)
 Hemilian: Ueber die Sulfoderivate der normalen Buttersäure. Inaug.-Diss. Göttingen 1873. (Vom Verf.)
 Jahresbericht des physikalischen Vereins zu Frankfurt a./M. 1872/73. (Von Hrn. Prof. Boettger.)
 Polytechnisches Notizblatt. No. 8, 9. (Vom Herausgeber Hrn. Boettger.)
 Angelo Pavesi ed Ermenegildo Rotondi: *Relazione dei lavori eseguiti nel laboratorio chimico della stazione di prova presso la scuola d'agricoltura in Milano. Anno 1872—73. Milano 1874.*

Ferner folgende Zeitschriften im Austausch:

- Chemisches Centralblatt. No. 17, 18.
 Deutsche Industriezeitung. No. 18, 19.
 Neues Repertorium der Pharmacie. Heft 4.
 Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gewerbflusses in Preussen. 1874. Januar, Februar.
 Sitzungsberichte der K. K. Academie der Wissenschaften zu Wien. 1873. Novbr., Decbr.
 Verhandlungen der K. K. geolog. Reichsanstalt. No. 7.
 Jahresbericht der Lese- und Redehalle der deutschen Studenten in Prag. Vereinsjahr 1873/74.
Revue scientifique. No. 44, 45.
Moniteur scientifique. Mai.
Revue hebdomadaire de Chimie. No. 17.
Bulletin de la Société chimique de Paris. No. 9.
Archives des sciences phys. et nat. No. 196. (Avril.)
Journal of the Chemical society. April.
The American Chemist. No. 10.

Von der Buchhandlung:

- Polytechnisches Journal von Dingler. 212. Heft 2.
 Comptes rendus. Tome LXXVIII bis No. 18.